

Gemeinderat Menteroda	<b>B E S C H L U S S</b>	Datum: 17.03.2022
Sitzungstag: 16.03.2022		Beschluss - Nr.: 107-3/22
Betr.: Grundhafter Ausbau der Robert-Bosle-Straße in Menteroda als Gemeinschaftsmaßnahme		

Der Gemeinderat beschließt:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, für die Gemeinschaftsmaßnahme „Grundhafter Ausbau der Robert-Bosle-Straße in Menteroda“ vorzubereiten und die Baumaßnahme auszuschreiben zu lassen und an den günstigsten Bieter zu vergeben.

Begründung:

Das Vorhaben soll als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Zweckverband Abwasserentsorgung Mühlhausen und Umland und dem Zweckverband Trinkwasserversorgung Mühlhausen realisiert werden. Im Rahmen der im Jahr 2020 beschlossenen Thüringer Straßenausbausgleichsleistungsverordnung –ThürSABAusglVO- wurde am 11.05.2021 über das LRA Unstrut-Hainich SB Kommunalaufsicht ein voraussichtlicher Ausgleichsbedarf angemeldet, welcher an das Thür. Landesverwaltungsamt weitergeleitet wurde. Am 05.07.2021 erhielt die Gemeinde Menteroda eine Eingangsbestätigung vom Landesverwaltungsamt in Weimar mit Datum vom 09.06.2021 mit Aktenzeichen 240.2-1521 02-002/20-TH. Auf den eigentlichen Bescheid wartend erfolgte am 08.11.2021 eine telefonische Nachfrage bei der zuständigen Ansprechpartnerin beim Thür. TLVWA in Weimar Fr. Mädler durch den Sachbearbeiter Bau der Gem. Menteroda Herrn Maibuhr. Hier gab es die mündliche Auskunft, dass die erhaltene Eingangsbestätigung gleichzeitig als „Bescheid“ für den angemeldeten Ausgleichsbedarf gilt. Dies wurde auch bei Nachfrage bei der SB Kommunalaufsicht UH-Kreis Fr. Hohlbaum bestätigt. Über beide Aussagen wurden Gesprächsnotizen (Datum/Zeit) angefertigt.

Die Robert-Bosle-Straße soll von der Einmündung Karl-Liebknecht-Straße bis zur Einmündung Geschwister-Scholl-Straße auf einer Länge von ca. 185 m grundhaft ausgebaut werden. Durch die Realisierung des Bauvorhabens als „Gemeinschaftsmaßnahme“ ist bei allen Beteiligten eine Kostenreduzierung zu erwarten.  
Die Realisierung des Vorhabens soll 2022 als Gemeinschaftsmaßnahme erfolgen.

Anmerkung:

Im Rahmen der Thüringer Straßenausbausgleichsleistungsverordnung –ThürSABAusglVO- sind für Anliegerstraßen pauschale Ausgleichszahlungen in Höhe von 65% angegeben. Im Zuge der weiteren Planung und in Abstimmung mit den anderen an der Gemeinschaftsmaßnahme Beteiligten soll im Vorfeld eine Vereinbarung geschlossen werden, welche die Aufteilung der Kosten z.B.: für das Bauteil 0 (Baustelleneinrichtung), Vermesser, Baugrund und finanzieller Beteiligung am Regenwasserkanal regelt. Bei der Gemeinschaftsmaßnahme wurde sich durch die Beteiligten auf einen erfahrenen Planer (Ing.büro Rother & Partner aus 99974 Mühlhausen) geeinigt, welcher die Baumaßnahme plant, ausschreibt und bauleitet.

### Finanzierung:

Im Haushaltsplan 2022 sind unter dem Vorhaben „Grundhafter Ausbau der Robert-Bosle-Straße in Menteroda“

unter der Haushaltsstelle 6300.01.9404 in der Ausgabe 356.000,- € eingestellt.

Dabei wird eine 65%ige Ausgleichszahlung in Höhe von mindestens 231.000,- € und sich daraus ergebene Eigenanteil der Gemeinde von 125.000,- € geplant.

Damit ist die Finanzierung gesichert.

Die Vorlage wurde am 08.03.2022 im Grundstücks- Bau- und Werkausschuss und am 09.03.2022 im Haupt- und Finanzausschuss vorberaten und dem Gemeinderat der Gemeinde Menteroda zur Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

### Stimmergebnis:

Gewählte Ratsmitglieder: 12

und Bürgermeister: 1

Anwesende: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

- Beschluss einstimmig angenommen -

gez. W a c k e r

Bürgermeister